

Tierschutzpreis für Elfi Dorfer

Gründerin des Vereins SOS Tier wurde für ihren Einsatz geehrt.

MURTAL/MURAU In der Tierwelt Herberstein wurde zum siebenten Mal der Tierschutzpreis des Landes Steiermark verliehen. Ausgezeichnet wurden unter einer großen Anzahl an Einreichungen auch in diesem Jahr fünf Preisträger



ger für ihre herausragenden und vorbildlichen Leistungen, Maßnahmen, innovativen Projekte und Aktivitäten im Bereich des Tierschutzes und/oder zur Verbesserung des Tierwohls.

Murauerin unter den Siegern

„Die erneut hohe Anzahl an Einreichungen zeigt einmal mehr, wie viele Steirerinnen und Steirer sich täglich für den Tierschutz einsetzen. Die fünf Preisträger stehen für mich stellvertretend für Tausende Tierschützer in der Steier-

mark. Ihnen allen gebührt mein großer Dank für ihr Wirken. Ich gratuliere den Preisträger:innen von Herzen und bin sicher, dass sie dem Tierwohl auch in Zukunft eng verbunden sein werden“, sagt der steirische Tierschutzreferent und Landeshauptmann-Stv. Anton Lang. Unter den Preisträgern ist Elfriede Dorfer, Gründerin des Vereins SOS-Tier.

30 Jahre für den Tierschutz

Der Verein SOS Tier Murau und Murtal trägt viel zur Eindämmung der Streuner Katzen-Population in der Region bei. Durch das ehrenamtliche Engagement der Veranlassung der tierärztlichen Versorgung und Kastration/Sterilisation von Streuner Katzen wird in der Region Murau/Murtal großes Tierleid verhindert. Obmann Werner Heilingner hat mit seinem Team den Verein Anfang 2023 übernommen und vorgeschlagen, die Gründerin - Elfriede Dorfer



Anton Lang (r.), Elfriede Dorfer und Werner Heilingner. Land Steiermark/Schiffer

- mit dem Tierschutzpreis auszuzeichnen. „Frau Dorfer hat den Verein 30 Jahre lang ehrenamtlich geführt und steht jetzt noch mit Rat und Tat zur Seite; sie ist zudem Ehrenpräsidentin“, so Heilingner.

Preisgeld

Überreicht wurden die traditionelle „Holzkatz“ sowie Fressnapf-Gutscheine. Außerdem dürfen sich die Gewinner über 1.000 Euro Preisgeld freuen.